

1. Wir dürfen Vater zu Dir sagen,
und tausend Sorgen vor Dich tragen.
Wir können Deinem Geist vertraun,
und unbeirrt auf Jesus schauen.

2. Wir dürfen Vater zu Dir sagen,
und dürfen auch mal weinen, klagen.
Wir wissen, Du hörst immer zu,
und legst auf unser Herz dann Ruh.

3. Wir dürfen Vater zu Dir sagen,
und neue Wege mit Dir wagen.
In Jesu Namen kommt der Sieg,
wenn Klagen wird zum Freudenlied.

4. Wir dürfen Vater zu Dir sagen,
vertrauen Dir an allen Tagen,
weil Du uns durch den Geist bewegst,
und Deine Liebe in uns legst:

(Bibellied, Autor: Monika Mühlhaus, 2005)